

## **Die Angst vor einem Atomkrieg prägt die Menschen seit Jahrzehnten.**

Ein Überleben schien unmöglich. Bislang!

**New York** - Amerikanische Behörden haben jetzt eine überraschende Studie veröffentlicht: Wenn eine Atombombe explodiert, sollten die Menschen nicht fliehen, sondern sich in einem Keller verstecken. Selbst in einem Auto hätten sie eine 50-Prozent-Chance, das Ganze zu überleben.

„Wir hatten in der Vergangenheit eine mentale Blockade, über so etwas Schreckliches nachzudenken“, sagt William Craig Fugate von der nationalen Koordinationsstelle der Vereinigten Staaten für Katastrophenhilfe (FEMA) der „New York Times“, „wir müssen jetzt dazu bereit sein und den Menschen helfen, sich bestmöglich zu schützen.“

Also gibt es nach einer Atombomben-Explosion tatsächlich eine Überlebenschance? Ja, wird ein weiterer Experte in dem Artikel zitiert: Diese Chance sei viel größer, als man glaube.

Im Kalten Krieg sei bei den Menschen ein unrealistisches Gefühl gegenüber nuklearen Angriffen entstanden.

Nach einer nuklearen Explosion ist der radioaktive Niederschlag für Menschen tödlich. Wenn man sich diesem aber sofort entziehe, habe man eine Chance zu überleben. Theoretisch.